

Tagebuch, in das er alle Ausfallzeiten und ihre Ursachen einträgt. Stillstandszeiten werden auf dieser Grundlage mit den zuständigen Reparaturabteilungen ausgewertet, und gemeinsam werden auch entsprechende Maßnahmen festgelegt. Die Führung der Maschinentagebücher betrachten wir als eine Form der „Notizen zum Plan“. Sie hilft uns, die Stillstandszeiten der hochproduktiven Maschinen und Anlagen zu verringern.

Auch der Leistungsvergleich der Jugendbrigaden im gesamten Betrieb regt uns an, unsere Produktionsleistungen zu steigern, Reserven aufzuspüren und auch die Normen, des Verbandslebens gut zu erfüllen. Insbesondere bemühen wir uns, durch wissenschaftlich-technische Leistungen hohe Steigerungsraten der Arbeitsproduktivität zu erreichen. So beziehen wir die umfangreichen Rationalisierungsmaßnahmen, die in Vorbereitung des IX. Parteitagess beschlossen wurden, in unsere MMM-Bewegung ein. Wir kämpfen darum, sie termingerecht und in hoher Qualität zu erfüllen. Die bisher erreichten Ergebnisse bei der Durchsetzung der Zweimaschinenbedienung haben wir auf der Zentralen MMM in Leipzig vorgeführt.

Auf unserer FDJ-Wahlversammlung haben wir uns ein Programm erarbeitet, das darauf gerichtet ist, die Beschlüsse des IX. Parteitages unserer Partei und des X. Parlaments der FDJ mit Leben zu erfüllen. Mit diesen Beschlüssen wollen wir alle Jugendlichen noch besser vertraut machen. Das wollen wir vor allem im FDJ-Studienjahr erreichen.

## Warum ausgerechnet ich und kein Ingenieur?



**Hartmut Stets,**  
Mitglied der Leitung  
der Grundorganisation  
der FDJ im VEB  
Baustoff maschinenwerk  
Eilenburg

Unser Betrieb, in dem ich als Schlosser arbeite, trägt als Produzent der technologischen Spezialausrüstung und als Hauptauftragnehmer die Verantwortung für die Ausrüstung von Großplattenwerken für den Wohnungsbau in unserer Republik. Das bezieht sich sowohl auf den Aufbau neuer Plattenwerke als auch auf die Rekonstruktion bereits bestehender.

Wenn ich mir als Genosse und FDJ-Mitglied die Frage stelle, wo meine Verantwortung bei der Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages und des X. Parlaments liegt, dann lautet



Stimmung bei den Jungen und Mädchen des Singklubs der Helmholtz-Oberschule in Potsdam während einer Probe.

Foto: MV/Mallwitz